

**INTERNATIONALE SCHULSPORTFÖDERATION  
&  
TURKISH SCHOOL SPORTS FEDERATION**

**ISF – FUSSBALL – 2009**

**WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN**

***vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April 2009***

***ANTALYA / TÜRKEI***

**BULLETIN 3**

Wir freuen uns, Ihnen das Bulletin 3 der Weltmeisterschaft für Schulen im Fußball die vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April in Antalya / Türkei stattfinden wird.

Dieses Bulletin besteht aus 2 Teilen:

- Zusätzliche Informationen
- Das detaillierte Einschreibeformular welches so schnell wie möglich, jedoch spätestens bis zum 15. März 2009, wenn möglich per Mail und per Post mit den Fotos in beiden Sendungen zurückgeschickt werden sollte.

**Wir freuen uns, Sie in April in Antalya begrüßen zu dürfen.**

Das Organisationskomitee der Weltmeisterschaft für Schulen im Fußball  
Gür Onar

Turkish School Sports Federation  
Ulus İş Hanı.Kat 3 Ulus-Ankara / Turkey

Tel: 00 90 312 3125596

Fax: 00 90 312 3125597

E-Aprill: [onar.224@gmail.com](mailto:onar.224@gmail.com) / [ceylan.hasan@gmail.com](mailto:ceylan.hasan@gmail.com)



## ZUSAMMENSETZUNG DER MEISTERSCHAFTSGRUPPEN

Folgende Mannschaften werden an dieser Meisterschaft teilnehmen:

25 Jungenmannschaften und 16 Mädchenmannschaften

### Jungen :

Österreich, Belgien Flandern, Belgien französische Gemeinschaft, Brasilien, Bulgarien, China, Deutschland, Tschechische Republik, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Ungarn, Iran, Israel, Italien, Luxemburg, Polen, Schweden, Slowenien, Slowakische Republik, Südafrika, Zypern, Türkei 1 & 2

### Mädchen :

Belgien Flandern, Brasilien, China, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Ungarn, Israel, Italien, Polen, Puerto Rico, Schweden, Türkei 1 & 2

Die Auslosung fand am 3. Februar 2009 in Istanbul in Anwesenheit des ISF Delegierten Andrea Delpin und des Präsidenten der Technischen Kommission Fußball, Hasan Ceylan statt.

Hier das Resultat der Gruppenauslosung:

ISF FUSSBALL 2009 WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN (MÄDCHEN)							
	GROUP A		GROUP B		GROUP C		GROUP D
1	FINNLAND		CHINA		DEUTSCHLAND		TÜRKEI 1
2	FRANKREICH		ITALIEN		SCHWEDEN		POLEN
3	ISRAEL		ESTONIEN		BRASILIEN		DÄNEMARK
4	UNGARN		BELGIEN FLA		TÜRKEI 2		PUERTO RICO

ISF FUSSBALL 2009 WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN (JUNGEN)							
	GROUP A		GROUP B		GROUP C		GROUP D
1	SÜDAFRICA		BRASILIEN		TSCHECHISCHE REP		DEUTSCHLAND
2	TÜRKEI 2		SLOVENIEN		FINNLAND		TÜRKEI 1
3	POLEN		ZYPERN		BELGIUM FRG		LUXEMBURG
4	GRIECHENLAND		SCHWEDEN		DÄNEMARK		UNGARN
5	SLOWAKISCHE REP		ÖSTERREICH		FRANKREICH		CHINA
6	ITALIEN		BULGARIEN		ISRAEL		BELGIUM FLA
7			IRAN				

## **1. TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND ZUSAMMENSETZUNG DER MANNSCHAFTEN**

- 1.1 Ausschließlich Schulmannschaften dürfen teilnehmen.  
Jedes Land darf nur eine Schulmannschaft Jungen (alle Spieler müssen in derselben Schule eingeschrieben sein) und eine Schulmannschaft Mädchen (alle Spielerinnen müssen in derselben Schule eingeschrieben sein)
- 1.2 Jede Mannschaft besteht aus höchstens 18 Spielern, 2 Lehrern und 1 Schiedsrichter.  
Bei einer Mannschaft, die bei der Akkreditierung mit weniger als 18 vorstellig wird, darf der freie Platz / dürfen die freien Plätze nicht durch andere Personen eingenommen werden.
- Jede Delegation benennt einen Delegationsleiter, welcher der offizielle Vertreter aller Mannschaften seiner Delegation ist.  
Er darf nicht gleichzeitig Delegationsleiter und Trainer sein.  
Er wird einziger Ansprechpartner zwischen seiner Delegation, dem OK, der TK und dem ISF Delegierten sein.
- Jedes eingeschriebene Land verpflichtet sich, einen Schiedsrichter pro Mannschaft zu entsenden Alle Schiedsrichter müssen von höchstem nationalen oder von internationalem Niveau sein. Diese Befähigung muss von der nationalen Fußball Föderation schriftlich bestätigt werden.
- Eine vollständige Delegation besteht aus 22 Personen (1 Mannschaft) oder aus 43 (2 Mannschaften)
- 1.3 Alle Spieler müssen als Vollzeitschüler in einer Schule des Landes das sie vertreten eingeschult sein und den folgenden Jahrgängen angehören: geboren 1992, 1993 oder 1994.  
Jüngere oder ältere Schüler sind nicht teilnahmeberechtigt und werden nicht angenommen!
- 1.4 Jedes teilnehmende Land hat das Recht bis zu 2 zusätzliche erwachsene Personen zu melden, deren Funktion/Aufgabe angegeben werden muss: Arzt, Kinesitherapeut, Übersetzer, Sicherheitsbeamter, Vertreter des Ministeriums, Pressevertreter,...  
Das Organisationskomitee stimmt keiner anderen Akkreditierung zu.
- 1.5 Bei Delegationen die mit dem Bus anreisen wird der Busfahrer als Mitglied der Delegation betrachtet.
- 1.6 Jede gemeldete Mannschaft muss von der offiziellen, für den Schulsport verantwortlichen Behörde, die Mitglied der ISF ist, eingeschrieben werden.

## **2. BEGEGNUNG DER NATIONEN**

- 2.1. Die Delegationen werden an einer „Begegnung der Nationen „ teilnehmen. Hier steht der Austausch zwischen den verschiedenen Kulturen der Teilnehmerländer im Vordergrund. Die Jugendlichen sollen den anderen ihr Land und ihre Kultur auf originelle Weise präsentieren und näher bringen.  
Hierzu wird sich jede Delegation bei einer „Tourismusmesse“ mit dem Thema „Warum als Jugendllicher in meiner Heimat Urlaub machen“ vorstellen. Diese „Werbung“ kann aus Faltblättern, Videos, CD, Fotos oder anderen originellen Ideen bestehen. Außerdem sollte jede Delegation einige kulinarischen Spezialitäten (Speisen und Getränke) aus ihrem Land mitbringen.

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit für die Jugendlichen, einen kulturellen Aspekt ihres Landes in Form einer Vorführung (Tanz, Lied, Sketch, ... ) von maximal 4 Minuten darzubieten.

### **3. KOMMUNIKATION**

Die Resultate des Tages sowie wichtige Informationen des OK werden in einem täglichen Bulletin bekannt gegeben.

Außerdem werden die Webseiten der ISF und des Organisators regelmäßig aktualisiert.

### **4. DATEN**

4.1 Die Delegationen kommen an am 5. April 2009.

4.2 Die Delegationen reisen nach dem Frühstück am 13. April 2009 ab.

4.3 Falls die Distanz zwischen Antalya und der Hauptstadt eines Teilnehmerlandes eines anderen Kontinents mehr als 5000 Kilometer beträgt, hat die Delegation das Recht, einen Tag früher anzureisen **oder** einen Tag später abzureisen.

4.4 Für die Organisation eines verlängerten Aufenthalts der Delegation (vor oder nach der Veranstaltung) ist das betreffende Land selbst verantwortlich und nicht das Organisationskomitee.

Die Organisatoren können Sie über Unterkunftsmöglichkeiten in der Nähe, außerhalb der Periode der Weltmeisterschaft für Schulen sowie für nicht akkreditierte Begleitpersonen informieren.

### **5. PROGRAMM**

Samstag 4. April	Ankunft und Akkreditierung der Delegationen (Punkt 4.3)
Sonntag 5. April	Ankunft und Akkreditierung der Delegationen Empfang Regelung der Finanzen Akkreditierung Unterbringung der Teams Training
Montag 6. April	Versammlung der Delegationsleiter / der Mannschaftsverantwortlichen / der Schiedsrichter Wettkampf Eröffnungszeremonie
Dienstag 7. April	Wettkampf
Mittwoch 8. April	Wettkampf
Donnerstag 9. April	Kulturelles Programm Abends: „Begegnung der Nationen“

Freitag 10. April	Wettkampf
Samstag 11. April	Wettkampf
Sonntag 12. April	Spiele um den 3. Platz und andere Klassierungsspiele Finalbegegnung Jungen / Mädchen Siegerehrung (Medaillen und Pokale) Abschlusszeremonie und Abschiedsfeier
Montag 13. April	Abreise der Delegationen

## **6. REISEMODALITÄTEN**

- 6.1 Für die Reise vom jeweiligen Teilnehmerland zum internationalen Flughafen von Antalya und zurück ist jedes Teilnehmerland für die Reiseorganisation und deren Finanzierung selbst verantwortlich.
- 6.2 Das Organisationskomitee ist verantwortlich für die Organisation und Finanzierung des Transports der Delegationen vom internationalen Flughafen von Antalya bis zum Veranstaltungsort und zurück sowie für alle Transporte in Verbindung mit dem Veranstaltungsprogramm (sportliches und kulturelles Programm).

## **7. UNTERKUNFT, VERPFLEGUNG UND DIENSTLEISTUNGEN**

- 7.1 Alle Spieler und Trainer werden im 5 Sterne Hotel Arkadia in Antalya untergebracht.  
Die Spieler werden in Zimmern zu 2 bis 4 Personen, die Trainer in Zimmern zu 2 untergebracht.  
  
Die Delegationsleiter, Schiedsrichter und ISF Verantwortlichen werden im Atlantis Hotel untergebracht.
- 7.2 Das Frühstück, Mittag- und Abendessen werden in den jeweiligen Unterkünften eingenommen.
- 7.3 Der Wettkampfort befindet sich 15 Autominuten vom Hotel entfernt.
- 7.4 Geldwechsel ist möglich in Antalya (es ist jedoch ratsam dies vor der Abreise zu erledigen)  
1 EUR = 2.15 TL (Wechselkurs vom 1. März).
- 7.5 Ärztliche Betreuung wird während der gesamten Dauer der Weltmeisterschaft für Schulen gewährleistet.
- 7.6 Eine Reinigung (gegen Bezahlung) befindet sich in den Hotels.
- 7.7 Internet steht in den Hotels zur Verfügung.
- 7.8 Weitere Informationen über die Unterkünfte können Sie unter der Webseite:  
<http://www.limakhotels.com/> finden.

## **8. KOSTEN UND VERSICHERUNGEN**

- 8.1 Die Aufenthaltskosten betragen entsprechend den aktuellen ISF Regelungen, 42 EUR pro Person/pro Nacht. Die zu zahlende Summe beträgt 336 EUR pro Person, abzüglich des bereits gezahlten Kautionsbetrags.
- 8.2 Der zu zahlende Betrag kann bis zum 15. März 2009 in EUR auf das BANKKONTO DES ORGANISATORS überwiesen werden.  
Zahlungsmöglichkeit: per Banküberweisung an:  
Name der Bank: Türkiye İş Bankası (Turkey Is Bank)  
Adresse: : İstanbul Tıp Fakültesi, Çapa-İstanbul (Istanbul Tıp Fakültesi, Capa-Istanbul)  
BIC (SWIFT Code): ISBKTRIS  
Empfänger: Turkish School Sport Federation, Ulus Is Hani Kat.3 Ulus / Ankara-Turkey  
IBAN: TR8500064000002 1200 0165634  
Alle Bankkosten sind zu Lasten der Delegationen!  
**oder**  
die zu zahlende Restsumme wird vom Delegationsleiter bei der Ankunft in Antalya in bar gezahlt. Zahlungen mit Bankkarten werden nicht angenommen.
- 8.3 Eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 25 EUR ist, nach den aktuellen Bestimmungen der ISF, pro Mitglied der Delegation an die ISF zu zahlen. Diese Summe muss vor Beginn der Meisterschaft an das Organisationskomitee gezahlt werden. (ISF Reglement AWO 7.11)
- 8.4 Jedes Land hat das Recht höchstens 2 zusätzliche Personen einzuschreiben. Für diese Personen betragen die Aufenthaltskosten im Einzelzimmer 84 EUR / Nacht, im Doppelzimmer für 2 zusätzliche Personen 42 EUR / Nacht / Person und im Doppelzimmer für 1 zusätzliche Person zusammen mit 1 Trainer oder 1 Schiedsrichter der Delegation zu 42 EUR / Nacht.  
Diese Anfrage muss vom betreffenden Land eingereicht werden.
- 8.5 Wenn die Delegation mit einem Bus anreist, zählt der Busfahrer nicht als zusätzliche Person und zahlt 42 EUR pro Nacht.
- 8.6 Falls die Distanz zwischen Antalya und der Hauptstadt eines Teilnehmerlandes eines anderen Kontinents mehr als 5000 Kilometer beträgt, hat die Delegation das Recht, einen Tag früher anzureisen oder einen Tag später abzureisen, dies zum normalen Tarif von 42 EUR.
- 8.7 Delegationen die nicht in der Lage sind die geforderte Anzahl an nationalen oder internationalen Schiedsrichtern zu stellen werden aufgefordert 907 EUR für jeden fehlenden Schiedsrichter zu zahlen.  
Die Schiedsrichter müssen ihre nationale/internationale Lizenz vorlegen.
- 8.8 Jedes Land muss für alle Mitglieder der Delegation eine Versicherung abschließen, die zumindest die Haftpflicht der Delegation, für materiellen Schaden und die Kosten für medizinische Betreuung abdeckt.

## **9. EINSCHREIBUNG**

- 9.1 Die vollständig ausgefüllten und unterzeichneten Formulare müssen von der für den Schulsport verantwortliche Behörde bis spätestens zum 15. März 2009 an den Organisator zurückgeschickt werden.

- 9.2 Es ist verpflichtend und unerlässlich, dem Organisator alle in diesem Bulletin angefragten Informationen zukommen zu lassen.  
Sie müssen für jedes Delegationsmitglied ein Passfoto mit dem Namen wenn möglich per Mail (Format .jpg) oder auf dem Postweg vor dem 15. März 2009 zukommen lassen.

## **10. TECHNISCHE REGELN**

10.1 Die Meisterschaft wird nach den Regeln des Internationalen Fußball Verbandes organisiert.

### 10.2 SHOOT OUT

Sollte nach den Gruppenbegegnungen ein Spiel unentschieden enden, wird an Stelle des Elfmeterschießens ein "Shoot out" ausgespielt:

1- die Spieler die sich auf dem Spielfeld befinden, begeben sich zum Mittelkreis.  
Der Schiedsrichter bestimmt auf welches Tor gespielt wird und entscheidet per Münzwurf wer beginnt. Der Sieger hat die Wahl.

2- Beide Torhüter begeben sich zum Tor. Der abwehrende Torhüter stellt sich auf die Torlinie, der andere steht am Spielfeldrand hinter dem Linienrichter.

3- Der andere Linienrichter steht im Mittelkreis und überblickt diese Zone.  
Der Schiedsrichter stellt sich zwischen Mittelkreis und Strafraum.

4- Der Ball liegt auf dem Mittelkreis. Ab dem Pfiff des Linienrichters hat der Angreifer 15 Sekunden Zeit zu dribbeln und auf das Tor zu schießen. Der Linienrichter pfeift nach genau 15 Sekunden ab.

5- Für Angreifer und Torhüter gelten die normalen Spielregeln.

Der Torhüter darf seinen Strafraum verlassen, den Ball dann jedoch nicht mehr mit der Hand berühren.

Ein Faul des Torhüters wird mit einer gelben Karte geahndet und das Spiel wird mit dem gleichen Angriffsspieler wiederholt, der wieder vom Mittelkreis aus startet.

6- Bei erneutem Gleichstand nach fünf Versuchen, wird bis zum "sudden death" weiter gespielt.

**Für weitere Informationen zum Ablauf, kontaktieren Sie bitte das Diagramm (Shoot out) im Anhang.**

10.3 Der offizielle Spielball ist von der Marke Nike

Das OK stellt jeder Mannschaft 6 Bälle für Aufwärmung und Training zur Verfügung.

10.4 Die Dauer aller Spiele beträgt 2x30 Minuten. Nur das Finale der Jungen (Spiel um Platz 1 und 2) wird 2x40 Minuten betragen.

## **11. SIEGEREHRUNG**

11.1 Jeder Spieler erhält eine Teilnahmeurkunde.

11.2 Die Mannschaften welche den ersten, zweiten oder dritten Platz belegen, erhalten Medaillen und Pokale.

11.3 Der Fair Play Pokal der ISF wird von der Disziplinarkommission, nach Absprache mit der Technischen Kommission der ISF, den Delegationsleitern und dem Organisationskomitee an eine Delegation verliehen.

## **12. KONTROLLKOMMISSION**

12.1 In Übereinstimmung mit der Allgemeinen Wettkampfordnung wird das OK eine Kontrollkommission nominieren, bestehend aus:

- 1) 4 Vertretern der Technischen Kommission Fußball der ISF
- 2) 1 Vertreter des Organisationskomitees.

12.2 Bei der Akkreditierung hat der Delegationsleiter sämtlichen Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Organisatoren nachzukommen und der Kontrollkommission folgende Unterlagen vorzuweisen:

- 1) Den Zahlungsnachweis mit Bankkosten
- 2) Den **Reisepass** (oder **die Identitätskarte**) jedes Spielers mit Name, Vorname, Foto, Nationalität und Geburtsdatum.
- 3) Ein Schreiben der Schulleitung welches bestätigt, dass alle Spieler in dieser Schule eingeschrieben sind und als Vollzeitschüler dem Unterricht folgen.
- 4) 1 Foto von jedem Mitglied der offiziellen Delegation, falls diese noch nicht geschickt wurden.

Nach der Kontrolle erhält jeder Teilnehmer eine Akkreditierungskarte mit seinem Foto, die ihm die Teilnahme an der Meisterschaft, sowie den Zugang zur Restauration und zu den Animationen gewährt.

12.3 Die Kontrollkommission wird allen Verpflichtungen, die in der Allgemeinen Wettkampfordnung der ISF beschrieben sind nachkommen.

## **13. DISZIPLINARKOMMISSION**

13.1 In Übereinstimmung mit der Allgemeinen Wettkampfordnung der ISF wird eine Disziplinarkommission gebildet, bestehend aus dem:

- 1) ISF Delegierten
- 2) Präsidenten der Technischen Kommission Fußball der ISF
- 3) Präsidenten des Organisationskomitees

13.2 Die Disziplinarkommission entscheidet über Angelegenheiten betreffend die Disziplin bei den Spielen der Meisterschaft und an jedem anderen Ort, an dem die Teilnehmer sich zu jedweder Zeit während der Dauer der Wettkämpfe befinden mögen – insofern es sich nicht um technische Bestimmungen handelt.

13.3 Entscheidungen der Disziplinarkommission sind endgültig, können nicht Gegenstand eines weiteren Einspruches sein und werden dem Exekutivkomitee der ISF mitgeteilt.

13.4 Es ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die Disziplinarkommission das Recht hat, Spieler, Teams oder Delegationen vom Wettbewerb auszuschließen und - sollte eine ernsthafte Zuwiderhandlung gegen die Regeln der ISF Regulative vorliegen - die betreffenden Personen vor dem Ende der Meisterschaft nach Hause zu schicken.

#### **14. EINSPRUCHSKOMMISSION**

14.1 In Übereinstimmung mit der Allgemeinen Wettkampfordnung der ISF wird eine Einspruchskommission gebildet bestehend aus einem:

- 1) einem Vertreter der Technischen Kommission Fußball der ISF
- 2) einem Vertreter des Organisationskomitees
- 3) einem Vertreter der Schiedsrichter.

14.2 Die Einspruchskommission entscheidet über jeden Einspruch der das Resultat eines Spieles oder einer Begegnung in Bezug auf das Regelwerk Fußball betrifft, über Einsprüche betreffend die Regeln festgelegt vom Internationalen Fußball Verband (FIFA) und auch Einsprüche betreffend die Regeln der Technischen Kommission Fußball der ISF.

14.3 Die Einspruchskommission entscheidet nicht über Disziplinarangelegenheiten.

14.4 Entscheidungen der Einspruchskommission sind endgültig und können nicht Gegenstand eines weiteren Einspruchs sein.

#### **15. EINSPRÜCHE**

15.1 Ein Einspruch gegen das Resultat eines Spiels oder jeder andere Einspruch, der nicht eine Disziplinarangelegenheit betrifft, wird bei der Einspruchskommission eingebracht.

15.2 Der Einspruch muss innerhalb von 120 Minuten nach dem Vorfall eingebracht werden und in englischer, französischer oder deutscher Sprache verfasst werden.

15.3 Die Hinterlegung eines Betrages in Höhe von 50 EUR muss mit dem Einspruch einher gehen. Dieser Betrag wird nur dann zurückerstattet, wenn dem Einspruch stattgegeben wird oder auf Entscheidung der Einspruchskommission.

#### **16. VERPFLICHTUNGEN DER DELEGATIONEN**

16.1 Die Anwesenheit aller Teilnehmer während der gesamten Dauer der Veranstaltung ist verpflichtend.

16.2 Alle Teilnehmer verpflichtet sich an allen soziokulturellen Aktivitäten des offiziellen außersportlichen Programms teilzunehmen.

16.3 Alle Mannschaften verpflichten sich gegen jede andere Mannschaft zu spielen.

16.4 Alle Spieler verpflichten sich gegen jeden anderen Gegner anzutreten.

16.5 Die Abwesenheit eines Mitglieds einer teilnehmenden Mannschaft an einem Teil des Gesamtprogramms, dh des Sportprogramms, an der Eröffnungs- und Abschlusszeremonie, an der Preisverteilung sowie am gesamten soziokulturellen Programm hat den Ausschluss des gesamten Teams zur Folge.

## **17. DOPING**

Dopingtests (Gebrauch verbotener Substanzen) können in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen des Gastgeberlandes Türkei durchgeführt werden. In diesem Fall darf der Spieler von einem Erwachsenen begleitet werden.

Befindet sich ein Spieler in medizinischer Behandlung, muss er dies bei seiner Ankunft mitteilen und im Besitz der entsprechenden Bescheinigungen sein.

## **18. KLIMA**

In dieser Jahreszeit beträgt die Durchschnittstemperatur etwa 20 Grad Celsius und es regnet nur selten. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte <http://www.meteor.gov.tr/en-US/forecast-cities.aspx?m=ANTALYA>

Weitere Informationen können Sie unter der Webseite des Organisators unter [www.isffant.org](http://www.isffant.org) oder unter [www.isfsports.org](http://www.isfsports.org) finden.

**INTERNATIONALE SCHULSPORTFÖDERATION  
&  
TURKISH SCHOOL SPORTS FEDERATION**

**ISF – FUSSBALL – 2009**

**WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN**

**vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April 2009**

**ANTALYA / TÜRKEI**

**EINSCHREIBEFORMULAR 3**

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

LAND:

Zusammensetzung der offiziellen Delegation:

SPIELER

Jungen: \_\_\_\_\_

Mädchen: \_\_\_\_\_

DELEGATIONSLEITER UND TRAINER

männl.: \_\_\_\_\_ weibl.: \_\_\_\_\_

Total: \_\_\_\_\_ (max. 22/43)

Name des Delegationsleiters: \_\_\_\_\_ männl./weibl.

Name des Schiedsrichters:1. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

Name des Schiedsrichters:2. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

Name(n) und Funktion der zusätzlichen Personen (1 or 2)

\_\_\_\_\_ männl./weibl.

\_\_\_\_\_ männl./weibl.

Name der offiziellen Organisation: \_\_\_\_\_

ANSCHREIBEADRESSE: \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_ FAX: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Stempel:

Datum:

Unterschrift:

**INTERNATIONALE SCHULSPORTFÖDERATION  
&  
TURKISH SCHOOL SPORTS FEDERATION**

**ISF – FUSSBALL – 2009**

**WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN**

vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April 2009

ANTALYA / TÜRKEI

**EINSCHREIBEFORMULAR 3**

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

LAND: \_\_\_\_\_

**Zusammensetzung der Schulmannschaft / JUNGEN**

NAME DER SCHULE: \_\_\_\_\_

ADRESSE DER SCHULE: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

NAME DES TRAINERS            1. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

NAME DES TRAINERS            2. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

Spielerin	Nummer	Nachname	Vorname	Geburtsdatum
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				

**Farbe der Spieltracht:**    Farbe 1    \_\_\_\_\_

Farbe 2    \_\_\_\_\_

**Seite 2 – bitte alle 4 Seiten zurücksenden**

**INTERNATIONALE SCHULSPORTFÖDERATION  
&  
TURKISH SCHOOL SPORTS FEDERATION**

**ISF – FUSSBALL – 2009**

**WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN**

vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April 2009

ANTALYA / TÜRKEI

**EINSCHREIBEFORMULAR 3**

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

LAND: \_\_\_\_\_

**Zusammensetzung der Schulmannschaft / MÄDCHEN**

NAME DER SCHULE: \_\_\_\_\_

ADRESSE DER SCHULE: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

NAME DES TRAINERS            1. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

NAME DES TRAINERS            2. \_\_\_\_\_ männl./weibl.

Spielerin	Nummer	Nachname	Vorname	Geburtsdatum
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				

**Farbe der Spieltracht:**    Farbe 1    \_\_\_\_\_

Farbe 2    \_\_\_\_\_

**Seite 3 – bitte alle 4 Seiten zurücksenden**

**INTERNATIONALE SCHULSPORTFÖDERATION  
&  
TURKISH SCHOOL SPORTS FEDERATION**

**ISF – FUSSBALL – 2009**

**WELTMEISTERSCHAFT FÜR SCHULEN**

**vom Sonntag 5. bis zum Montag 13. April 2009**

**ANTALYA / TÜRKEI**

**EINSCHREIBEFORMULAR 3**

BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

LAND:

**1. Reisemodalitäten** (bitte kreuzen sie das entsprechende Kästchen an)

mit Bus

Flug internationaler Flughafen Antalya

	Ankunft	Abreise
Datum		
Uhrzeit		
<i>Bei Flugreise</i>		
Airline		
Flugnummer		

**2. Diätwünsche (Koscher, Muslim, Vegetarier):**

**3. Spezielle Wünsche:**

**Seite 4 – bitte alle 4 Seiten zurücksenden**

Bis zum **15. März 2009** an

Das Organisationskomitee der Weltmeisterschaft für Schulen im Fußball

Gür Onar

Turkish School Sports Federation

Ulus İş Hanı.Kat 3 Ulus-Ankara / Turkey

Fax: 00 90 312 3125597

E-Mail: [onar.224@gmail.com](mailto:onar.224@gmail.com) / [ceylan.hasan@gmail.com](mailto:ceylan.hasan@gmail.com)